EUROPA FÜR NIEDERSACHSEN

EFRE Förderung für die niedersächsischen Regionen

Dieses Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.

Verbesserung der Innenstadtsituation von Moringen

Durchführung von Möblierungs-, Beleuchtungs- und Begrünungsmaßnahmen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt von Moringen

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Als Teil der Reaktion der EU auf die Covid-19-Pandemie finanziert

Niedersachsen

www.europa-fuer-niedersachsen.de

Vorhabenbeschreibung

Anlage zum Antrag der Stadt Moringen zum Projekt „Verbesserung der Innenstadtsituation von Moringen“, Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt“,

Die Lange Straße als Ortsdurchfahrtsstraße B 241 mit einer engen beidseitigen Bebauung weist lediglich Straßenbäume in einem regelmäßige Abstand von rd. 50 m als Straßenbegleitgrün auf. Zudem sind die Bäume mit Bodengitter versiegelt. Um den monotonen und weitgehend versiegelten Straßencharakter mit der einfach strukturierten Begrünung aufzubrechen, soll das Straßenbegleitgrün an den vorhandenen Bäumen ergänzt werden. Es ist vorgesehen, die Bodengitter durch das Pflanzen von kleinen Büschen und Blumen zu ersetzen.

Im Umfeld der Stadthalle/Verkehrskreisel soll die dort vorhandenen Grünfläche mit einem zusätzlichen Freizeitangebot aufgewertet werden. Hier ist die Installation einer Tischtennisplatte vorgesehen.

Im Umfeld des Grundstückes Lange Straße 32 ist der Gehweg breiter als im übrigen Verlauf. Hier soll der Bedarf einer zusätzlichen Verweilmöglichkeit durch Schaffung einer Sitzmöglichkeit mit einer Bank entsprochen werden.

Im Stadtpark ist die Beleuchtung nicht ausreichend vorhanden. Es ist beabsichtigt, diese Lücken mit drei ergänzenden Leuchten zu schließen. Somit wird eine erhöhte Sicherheit für die Stadtparkbenutzer geschaffen.
Im Stadtpark sind weitere Verweilmöglichkeiten zur Erhöhung der Attraktivität vorgesehen. Es ist festgestellt worden, dass Paare nach der Trauung im Rathaus Fotomotive im anliegendem Stadtpark suchen. Um dem Rechnung zu tragen, ist die Herstellung eines Fotomotivpunktes in Form eines übergroßen Herzmotivs vorgesehen.
Ein weiterer Fotopunkt mit einem Rosenbogen ist im Bereich des Rathausgartens geplant.
Der Stadtparkteich ist von vielen Seiten und vor allen Dingen bereits von der B 241 aus erkennbar. Um die Attraktivität zu steigern, ist die Herstellung einer Wasserfontäne vorgesehen. Auch aus ökologischen Gründen soll diese Maßnahme durchgeführt werden, um eine bessere Belüftung des sauerstoffarmen Teiches zu ermöglichen.
Der Stadtparkteich liegt außerhalb des Geltungsgebietes, grenzt jedoch direkt an der südlichen Grenze des Fördergebietes. Aufgrund der Örtlichkeit ist der Eindruck einer einheitlichen Nutzung des Stadtparkes einschließlich des Teiches gegeben. Insbesondere das einheitliche Fußwegenetz im gesamten Stadtparkareal schließt auch den Bereich des Stadtparkteiches mit ein.

Maßnahmenplan

1. Umfeld Stadthalle - Verweilfläche herstellen - Tischtennisplatte aufstellen
2. Lange Straße - Ergänzung Begrünung/Straßenbegleitgrün
3. Lange Straße - Ergänzung Möblierung
4. Stadtpark - Leuchten aufstellen
5. Stadtpark - Ergänzung Bepflanzung, Verweilpunkt/Treffpunkt
6. Rathausumfeld - Ergänzung Bepflanzung schaffen
   Rosentor
7. Fontäne in Stadtparkteich 2 herstellen

INDEX	ÄNDERUNGEN	NAME	DATUM	GEPR.

ENTWURFSVERFASSER:

Diplom - Ingenieure
INGENIEURBÜRO TREUBERG & HINST
BERATUNG - PLANUNG - BAULEITUNG
STRASSE - WASSER - ABWASSER - HOCHBAU
Am Pluggelteich 11 - 31139 Hildesheim - Telefon (05121)5185883 - Fax (05121)5185833
Ramsenburg 59 - 37688 Beverungen - Telefon (05532)950360 - Fax (05532)9503650
info@TH-Hildesheim.de
www.TH-Hildesheim.de

ENTW.	21.06.22	GEZ.	21.06.22	GEPR.	21.06.22	21.06.2022
	Tr		Bo			DATUM / UNTERSCHRIFT

VORHABENSTRÄGER:

Stadt Moringen

Amtsfreiheit 8–10, 37186 Moringen ..... DATUM ..... UNTERSCHRIFT

BAUVORHABEN:

Sofortprogramm "Perspektive Innenstadt"

Stadt Moringen

PLANBEZEICHNUNG:

Lageplan

Bereich Innenstadt

Entwurf

PLAN NR.: INDEX:

MAßSTAB: 1 : 1000

ANLAGE:

Sämtliche Maße sind auf der Baustelle von der ausführenden Baufirma zu überprüfen.